

Markt Sommerhausen

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Bürgermeister Wilfried Saak, Hauptstraße 15
97286 Sommerhausen, Tel. (09333) 2 16

Fax: (09333) 82 26; E-Mail: rathaus@sommerhausen.de

Gedanken des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 24. Oktober 2023 fand die 2. Gründungsversammlung der WISO Bürgerenergie-genossenschaft statt. Sie war erforderlich geworden, weil in der Satzung kleinere Passagen von der Zulassungsstelle moniert wurden. Alle Änderungen wurden einstimmig angenommen, sodass die überarbeitete Satzung durch die Vorstände am 25. Oktober 2023 beim Notar beurkundet werden konnte.

In der anschließenden Fragerunde kamen Bedenken auf, dass die Gesellschaft zu wenig Informationen weiterleitet. Wir hoffen, dass die Gründung mit dem Eintrag in das Genossenschaftsregister zügig abgeschlossen werden kann. Danach kann der Vorstand erst rechtssicher handeln und alle Interessenten anschreiben. Wenn wir Glück haben, können wir uns zu Weihnachten einen Genossenschaftsanteil unter den Christbaum legen.

Die Genehmigung des Windrades ist sicher, aber noch nicht vollständig abgeschlossen. Somit wird sich das Windrad wohl ab Mitte 2025 drehen und Strom produzieren. Dann wird der Landkreis Würzburg seinen Überschuss an regenerativ gewonnenem Strom weiter erhöhen.

Wir werden in Zukunft aber auch mehr Strom verbrauchen. Und die Produktion findet zu anderen Zeit statt als der Verbrauch. Schauen Sie mal unter

<https://energiemonitor.bayernwerk.de/wuerzburg-landkreis>.

Dass die Produktion von Energie vor Ort auch zur Sicherung unserer Lebensgrundlage beiträgt, wurde uns mit den Krisen der letzten zwei Jahre deutlich vor Augen geführt. Diese Sorge vor Krisen hat bestimmt den einen oder die andere dazu ermutigt, sich an Genossenschaft beteiligen zu wollen. Bei einem Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Fabian Scheller, von der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt, wurde aber ein weiterer wichtiger Aspekt angesprochen.

Heute kaufen wir den Großteil unserer benötigten Energie im Ausland ein. Das galt auch für das Uran der Atomkraftwerke. Können Sie sich vorstellen, welche Geldbeträge hier den Eigentümer – und das Land – wechseln? Wenn die Energie in Deutschland produziert und eingekauft wird, bleibt dieses Geld im Land und steht uns – oder den Unternehmen – zur Verfügung.

Ich empfinde dies als ein weiteres gutes Argument sich als Windmüller zu engagieren.

Glück zu!
** Grußformel der Müller*

Ihr
Wilfried Saak
1. Bürgermeister



Bekanntmachungen

Zur Information!



Regenrückhalteeinrichtungen schaffen und Niederschlagswassergebühr sparen

Zum 01.01.2017 wurde in den Gemeinden **Eibelstadt und Sommerhausen** die getrennte Abwassergebühr eingeführt.

In der Vollzugsregelung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung, heißt es wie folgt:

§ 1

Berücksichtigung von Rückhalteeinrichtungen (z.B. Zisternen, Rigolen, Gründächer etc.) bei der Erhebung der Niederschlagswassergebühr

(1) Hat die zur Sammlung von Niederschlagswasser benutzte Einrichtung (z.B. Zisterne, Rigole, Gründächer, etc.) einen Entlastungsüberlauf in die öffentliche Entwässerungseinrichtung, wird auf entsprechenden Antrag mit Nachweis des Fassungsvermögens dieser Einrichtung die nach § 10 a Abs. 1 der Beitrags- und Gebührensatzung (BGS-EWS) ermittelte reduzierte Grundstücksfläche der an diese Einrichtung angeschlossenen überbauten und befestigten Flächen vermindert, wenn das Aufnahmevermögen unter dem Entlastungsüberlauf mindestens 2,5 m³ aufweist. Die Flächenverminderung beträgt 10 m² je vollem m³ Speichervolumen dieser Einrichtung.

(2) Die Verminderung der reduzierten Grundstücksfläche wird maximal bis zur Höhe der an die Einrichtung abflusswirksamen Fläche gewährt.

(3) Für den zu führenden Nachweis nach Satz 1 gilt § 10 a Abs. 3 der BGS-EWS entsprechend.

Berechnungsbeispiel:

Kanalgebühren mit Flächenabzug bei der Niederschlagswassergebühr (Stand: 19.10.2023)

Der Grundstückseigentümer verfügt über eine Zisterne von 5 cbm.

Berechnung des Flächenabzugs: cbm x 10 m² = 50 qm

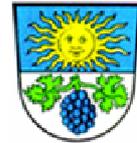
Schmutzwassergebühr	100 cbm	x 2,51 €	251,00 €
Niederschlagswassergebühr	150 qm	x 0,29 €	43,50 €
	Überbaute und befestigte Fläche		
	Kanalgebühren ohne Flächenabzug		341,50 €
	Abzüglich 50 qm Flächenabzug für die Zisterne (50 qm x 0,29 €)		14,50 €
	Gesamt		<u>327,00 €</u>

Pro Jahr ergibt sich somit eine Ersparnis **von 14,50 €**, neben dem positiven Effekt des sparsameren Umgangs mit dem Grundwasser.

gez. Wilfried Saak
1. Bürgermeister



Rathaus Sommerhausen



Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters:
Dienstag: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Terminabstimmung per Telefon oder Mail weiterhin möglich:

- über die Telefonnummer der Gemeinde Sommerhausen: Tel. 09333/216
- über die E-Mail-Adresse des Marktes Sommerhausen: rathaus@sommerhausen.de

gez. Wilfried Saak
 1. Bürgermeister

Zur Information

Nachbarschaftshilfe Sommerhausen

Jederzeit erreichbar unter

Tel. 09333/903478
 oder **Tel. 09333/99939**



Kostenlose Corona-Selbsttests

Kostenlose Antigen-Selbsttests können Sie während den Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Sommerhausen bzw. in der Tourist-Information Sommerhausen abholen.

Gemeindeverwaltung

Wasserversorgung

Ansprechpartner Messstellenservice (Wasserzähler)

Für technische Fragen hinsichtlich der Wasserzähler stehen Ihnen von der Mainfranken Netze GmbH folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Thomas Baunach Tel.: 09 31/36-14 49
E-Mail: Thomas2.Baunach@mainfrankennetze.de

Herr Otto Emmerling Tel.: 09 31/36-12 50
E-Mail: otto.emmerling@mainfrankennetze.de

Den Austausch der Wasserzähler (ausgenommen Gartenwasserzähler) übernehmen die Monteure der Mainfranken Netze GmbH und ist für Sie kostenlos. Dies geschieht aus eichrechtlichen Gründen. Damit wird sichergestellt, dass der Zähler Ihren Verbrauch mit der notwendigen Genauigkeit misst. Der Monteur führt einen Ausweis mit sich, der auf Ihren Wunsch hin vorgezeigt werden kann.

Für den Fall, dass Sie am Tag des Zählerwechsels keine Zeit haben oder nicht anwesend sein sollten, wird Ihnen ein Schreiben im Briefkasten mit einer Terminvorgabe hinterlegt. Sollten Sie an der Terminvorgabe ebenfalls verhindert sein, kontaktieren Sie bitte den Monteur, der auf den Schreiben hinterlegt wurde.

Containerstandort Sommerhausen am Brandsberg

ab 04.02.2023

bis 25.11.2023

g e ö f f n e t!

Samstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Angeliefert werden können nur Grüngut bis zu 5 cbm und max. 1,50 Meter lang, Bauschutt und Glas.

Gemeindeverwaltung



Öffnungszeiten
 des Wertstoffhofes
 Südliches Maintal



- Mainparkring 1 - Eibelstadt

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Gemeinderat

 **Hinweis zu Veröffentlichungen von Gemeinderatssitzungen!**
Die gesamte öffentliche Marktgemeinderatssitzung kann im Bürgerinformationssystem unter <https://vgem-eibelfstadt.de/buergerservice> online eingesehen werden.

Aus der Marktgemeinderatssitzung vom 12.10.2023 - Öffentlicher Teil

Antrag auf isolierte Abweichung von der Gestaltungssatzung für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 505, Schulstraße 32

Sachverhalt:

Dem Marktgemeinderat liegt ein Antrag auf isolierte Abweichung von der Gestaltungssatzung sowie auf sanierungsrechtliche Genehmigung für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 505, Schulstraße 32, vor.

Das Grundstück liegt gem. § 34 BauGB im Innenbereich sowie im Geltungsbereich der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Marktgemeinde Sommerhausen. Das Gebäude ist über 100 m vom denkmalgeschützten Altortensembel entfernt.

Das Anwesen befindet sich weder in einer bedeutenden Sichtachse, noch besitzt es einen Sichtzusammenhang mit dem Ensemble. Einzeldenkmäler befinden sich im Nahbereich nicht. Gem. § 4 Abs. 4 Nr. 1 der Satzung sind PV-Anlagen im vom öffentlichen Raum einsehbaren Bereich unzulässig, in Abstimmung mit dem Markt Sommerhausen und der Sanierungsberaterin aber möglich.

Vorgesehen war die L-förmige Installation auf der südlichen Dachfläche. Zu dem Vorhaben hat die gemeindliche Sanierungsberaterin kurzfristig Stellung genommen.

Der Antragsteller hat daraufhin seine Planung wie folgt angepasst.

Es werden 10 Module als Band an der Oberkante vom First errichtet.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Antrag auf Abweichung sowie sanierungsrechtliche Genehmigung für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 505, Schulstraße 34, und stimmt dem Vorhaben zu.

Einstimmig beschlossen

Ja: 12 Nein: 0 Anwesend: 12

Kindergarten: Ausführungsvarianten Gebäude und Anlagentechnik Stand Oktober 2023

Sachverhalt:

Die ersten detaillierten Ausführungsvarianten sind durch das Architekturbüro AK-Plus und vom Planungsbüro Hoh für den Umbau des Rupert-Egenberger Schule in Markt Sommerhausen zu einer Kindertagesstätte und Kinderkrippe erarbeitet.

Um die Planungen weiter konkretisieren zu können, sind wichtige Entscheidungen zur Gebäudeausführung und Anlagentechnik zu tätigen.

1. Neubau in Holz- oder Massivbauweise

Derzeit werden Überlegungen getätigt, ob der Neubau in Holz- oder in Massivbauweise erfolgen soll. Die Vor- und Nachteile sind wie unten aufgelistet.

Variante 01: Holzbauweise

Vorteile:

- Gute Wärmedämmeigenschaften
- Organischer und nachwachsender Rohstoff
- Geringerer Energieaufwand für die Herstellung von Holzbaustoff
- Gutes Raumklima
- Verkürzte Bauzeit bei intensiverer Detailplanung

Nachteile:

- Feuchtempfindlichkeit erfordert gute und saubere Detailplanung in den Bereichen Sockel, Fenster- und Dachanschluss. Auch die Ausführungen sind gut und sauber auszuführen um Folgeschäden zu verhindern.
- Beregnung während der Bauzeit ist durch entsprechende Maßnahmen (mit zusätzlichen Kosten verbunden) zu verhindern bzw. minimieren.

Kosten je m2 Bruttogeschossfläche (Schätzpreise):
1.950,00 3.050,00 EUR

Variante 02: Ausführung in Massivbauweise

Vorteile:

- Keine Witterungsanfälligkeit
- Unempfindlichkeit bei Beregnung während der Bauzeit
- Einfachere Detailplanung und damit verkürzte Planungszeit
- Bessere Schalldämmeigenschaften
- Eine Erweiterbarkeit (z.B. Aufstockung) ist tendenziell einfacher und kostengünstiger zu realisieren
- Die Erweiterung bzw. Aufstockung kann jederzeit in Holzbauweise durchgeführt werden.

Nachteile:

- Tendenziell wenige Nachteile

Kosten je m2 Bruttogeschossfläche (Schätzpreise):
2.080,00 3.130,00 EUR

2. Neubauplanung mit Erweiterungsmöglichkeit

Derzeit ist das Krippengebäude und Eingangsbaukörper erdgeschossig mit einer teilweisen Unterkellerung für die Kinderwagengarage, Fahrradstellplätzen, Müllplatz und evtl. technischen Nebenräumen geplant.

Eine eventuelle Aufstockung zur Erweiterung ist möglich, muss aber in der statischen Dimensionierung berücksichtigt werden und führt vorerst zu höheren Investitionskosten. Die Aufstockungsmöglichkeit ist jedoch immer gegeben.

3. Mögliche Heizungstechniken

Es wurden derzeit 4 Varianten für die Heizungstechnik ausgearbeitet:

Variante 01: Zentrale Luft-/Wasser-Wärmepumpe

Vorteile:

- Kein fossiler Brennstoff notwendig

- Bei Photovoltaikanlage (in Wirtschaftlichkeitsbetrachtung nicht berücksichtigt): regenerativer Strom für zentrale Wärmepumpe
- Niedrige Vorlauftemperaturen im Gebäude → geringere Wärmeverluste

Nachteile:

- Ineffizientere Anlage als Variante 2 (verbrauchsgebundene Kosten)
- Neuer Anschluss an Trafostation aufgrund erhöhter elektrischer Leistung → hohe Kosten

Kosten: etwa 245.000 Euro brutto
 (Wirtschaftlichkeitsbetrachtung – dynamische Betrachtung
 - Schätzpreise in 20 Jahren): 649.686,99 Euro netto

Variante 02: Dezentrale Sole-/Wasserwärmepumpen mit Erdkollektoren

Vorteile:

- Effizientes Heizungssystem
- Innovationsanlage
- Nachhaltiges Heizungssystem
- Kein fossiler Brennstoff notwendig
- Keine Genehmigung bei WWA Aschaffenburg notwendig

Nachteile:

- Kostenintensives Heizungssystem
- Niedrige Vorlauftemperatur
- Erhöhter Aufwand für Erdkollektoren

Kosten: etwa 295.000 Euro brutto
 (Wirtschaftlichkeitsbetrachtung – dynamische Betrachtung
 - Schätzpreise in 20 Jahren): 621.973,71 Euro netto

Variante 03: Gasbrennwertkesselanlage mit Luft/Wasser-Wärmepumpe

Vorteile:

- Günstigeres Wärmeversorgungskonzept als vorgenannte Konzepte (Investitionskosten)
- 2 Primärenergien
- Hochtemperatursystem für Heizkörper möglich

Nachteil:

- Fossiler Brennstoff

Kosten: etwa 140.000 Euro brutto
 (Wirtschaftlichkeitsbetrachtung – dynamische Betrachtung
 - Schätzpreise in 20 Jahren): 585.107,99 Euro netto

Variante 04: Pelletkesselanlage

Vorteile:

- Regenerative Heizungssystem
- Hohe Vorlauftemperaturen
- Einfache Anlagentechnik

Nachteile:

- Erhöhter Wartungsaufwand
- Baulicher Raum notwendig → deshalb erhöhte Investitionskosten
- Kaminanlage im Neubau notwendig → deutliches Übertagen des eingeschossigen Gebäudes

Kosten: etwa 210.000 Euro brutto

(Wirtschaftlichkeitsbetrachtung – dynamische Betrachtung
 - Schätzpreise in 20 Jahren): 766.844,71 Euro netto

Übersicht

	Kosten brutto	Wirtschaftlichkeit netto 20 Jahre
Variante 01	245.000 EUR	649.686,99 EUR
Variante 02	295.000 EUR	621.973,71 EUR
Variante 03	140.000 EUR	585.107,99 EUR
Variante 04	210.000 EUR	766.844,71 EUR

Das Architekturbüro AK-Plus aus 97340 Marktbreit und das Ingenieurbüro Hoh aus 97318 Biebelried werden die Planungen im Gemeinderat vorstellen.

Beschluss:

Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.

- Der Gemeinderat beschließt die Planung und Realisierung des Anbaus in Holzbauweise. Die Planungen und Kosten sollen konkretisiert werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	12
Dafür:	12
Dagegen:	0

- Eine mögliche Aufstockung zur Erweiterung soll nicht in die Planungen berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	12
Dafür:	12
Dagegen:	0

- Der Gemeinderat beschließt die Planung und Realisierung der Heizungstechnik als Zentrale Luft-/Wasser-Wärmepumpe. Die Planungen und Kosten sollen konkretisiert werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	12
Dafür:	12
Dagegen:	0

Einstimmig beschlossen

Genehmigung Jahresforstbetriebsplan 2024

Sachverhalt:

Vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wird der Jahresforstbetriebsplan 2024 für den Forstbetrieb des Gemeindewaldes Sommerhausen zur Genehmigung vorgelegt. Mit folgenden Einnahmen und Ausgaben ist zu rechnen.

	Einnahmen	Ausgaben
Holzernte	23.000,00 EUR	17.100,00 EUR
Forstkulturen und Kulturschutz	2.000,00 EUR	6.200,00 EUR
Sonstige Forstschutzmaßnahmen	4.500,00 EUR	
Sonstiger Forstbetrieb	5.000,00 EUR	7.800,00 EUR
Gesamt	30.000,00 EUR	35.600,00 EUR

Für den Wegebau sind keine Maßnahmen in 2024 vorgesehen.

Als Defizit werden für das Jahr 2024 5.600,00 EUR erwartet.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Jahresforstbetriebsplan 2024 des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg für den Gemeindewald Sommerhausen und beschließt, dem Jahresbetriebsplan 2024 zuzustimmen.

Einstimmig beschlossen
Ja: 12 Nein: 0 Anwesend: 12

Verkehrszone Altort

Die Verwaltung prüft die Möglichkeiten und Zwänge der StVO.

Anfragen gem. der Geschäftsordnung

Friedwiese

Bürger haben aufgrund der Gedanken des Bürgermeisters im Mitteilungsblatt Nr. 19 die Anfrage gestellt, ob die Gemeinde auch eine Friedwiese planen würde.

„Daher unterstützen wir die Idee einer „Friedwiese“, falls darunter Wiesengräber zu verstehen sind, in die flache Grabplatten eingelassen werden mit eingraviertem Namen, Geburts- und Sterbedatum. Wir kennen solche Gräber aus dem Heimatort von mir, ... (bei Siegen). Derartige Wiesengräber sind nicht nur für Urnen sondern auch für Erdbestattungen gut geeignet. Eine Erdbestattung würden wir beide einer Feuerbestattung vorziehen.“

Daher unsere Frage: Sind derartige Grabformen für den Friedhof Sommerhausen vorgesehen bzw. schon mal in Erwägung gezogen worden?“

Von Marktgemeinderat Wagner wird das Thema Wald angesprochen, ob der Markt Sommerhausen nicht Interesse hat, einen Wald anzulegen. Hierzu hat der Bürgermeister bereits mit dem Förster gesprochen.

Sitzungskalender des Marktgemeinderates

Die nächsten geplanten Sitzungstermine:

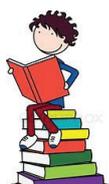
<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Art</u>
Donnerstag, 09. November 2023	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Donnerstag, 23. November 2023	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Donnerstag, 14. Dezember 2023	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung

Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus

Anträge

Bauanträge und Anfragen müssen spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Sitzung im Rathaus eingegangen sein, damit diese Punkte für die Ratsmitglieder ordnungsgemäß vorbereitet werden können.

Büchereinrichtungen



Bücherei Sommerhausen
- zurzeit in der Hauptstraße 10 -



Öffnungszeiten:

Montag und Freitag, jeweils von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf viele Leserinnen und Leser!

**Ihr Bücherei-Team
Ralf, Denise und Rita**





Kunst, Wein und Kultur

Bürgerverein Sommerhausen

Zur Vernissage der Ausstellung des Bürgervereins "Sommerhäuser Zeitgeschehen" (Jahre 2005 - 2010) am 18.10.2023 im Sommerhäuser Rathaus kamen viele interessierte Besucher.

Der 1. Vorsitzende und Organisator des Bürgervereins Siegbert Fuchs erwähnte in seiner Begrüßungsrede, die Vielfalt der Fotos, Zeitungsausschnitte und Dokumente, die er für den Verein zusammengestellt hat. Das war sehr zeitaufwendig. Sein Vorgänger Michael Bergmann begann mit diesen Ausstellungen vor 30 Jahren, die mittlerweile in der Bevölkerung große Resonanz gefunden haben.

Siegbert Fuchs bedankte sich auch bei den Helfern, den 2.Vorsitzenden Kurt Weber, Kassier Stephan Redlich, den Ausschussmitgliedern Frank Lindner (Gestaltung der Plakate), Heinrich Schwarz und Neumitglied Ralph Bergmann. Ganz besonders auch bei Erika Oehler. Sie sammelt seit einigen Jahrzehnten alle Zeitungsausschnitte in der Main-Post. Weiterhin bedankte er sich bei den Vorsitzenden der Vereine, Werner Schöning (Historischer Burschenverein) und Eric Baum (Reservistenkameradschaft), die für ihre Vereine zwei Stellwände mit Fotos kreierten. Siegbert Fuchs bedankte sich bei Pascal Hauser für seine Sonderausstellung "100 Jahre Nikolaus Plump". Er, der Enkel des Künstlers, forschte akribisch nach und erfuhr, dass sein Großvater in den Jahren von 1947 - 1949 in Sommerhausen in der Maingasse wohnte und ausdrucksstarke Radierungen, Zeichnungen und Gemälde über das Winzerdorf malte. Es war spannend und unterhaltsam, was Pascal Hauser über seinen Großvater zu berichten wusste.

Siegbert Fuchs erwähnte zum Schluss der Vernissage die Sommerhäuser Künstlerin Angela Völker (Brandmalerei) und den Künstler Wolfgang Einhellinger (Aquarellmalerei), welche die Ausstellung wunderbar ergänzten.

Die Ausstellung "Sommerhäuser Zeitgeschehen" kann am Samstag, den 11.11.2023 (14.00 - 18.00 Uhr) und am Sonntag den 12.11.2023 (10.30 – 18.00 Uhr) noch angeschaut werden.



Foto von links nach rechts: Ein Freund von Pascal Hauser, Frau Hauser, Pascal Hauser, 1. Vorsitzender Siegbert Fuchs, Bürgermeister Wilfried Saak, Karl Zesewitz.

Gemeindearchiv

Das Miltenberger Haus in der Hauptstraße 13 ehem. Hs. Nr.203

Bei den Großeltern Heinrich und Maria Miltenberger in Sommerhausen/Main

In dankbarer Erinnerung an Großeltern, Onkel und Tante

Berlin, Jan. 2023, Robert Kallenberger

Teil 3: Fortsetzung der niedergeschriebenen Erinnerungen von Robert Kallenberger

... In Opas spartanischem Schlafzimmer befand sich ein mannshoher Tresor. Es lag zwischen Kontor und Toilettengang, so hatte er es nicht weit. Der Bauch erschwerte ihm das Schuhe anziehen, das er an mich delegiert hatte. Schuhe ausziehen war leichter, wenn die Schuhe nicht zu fest geschnürt waren: Er stellte die Ferse des einen Schuhs in den kleinen Holzbock, den er mit dem anderen Fuß festhielt.

Beim Mittagessen trieb Opa seine Späße mit uns: Die *glibberigen* kleinen Kügelchen (Sago) in der Suppe bezeichnete er als Froscheier und keiner von uns wollte daraufhin Suppe essen.

Wir Kinder konnten damals nicht ermessen, wieviel Arbeit zur Aufrechterhaltung des Betriebes (Getreide-, Futter-, Düngemittel-, Kohlen-, Baustoff-, Geschirr- und Kolonialwarenhandel) erforderlich war. Wie unsere Mutter erzählte, hatte Opa sie während der Inflation mit den Einnahmen und Fahrrad in das 13 km entfernte Würzburg geschickt. Dort angekommen, waren die Einnahmen nur noch halb so viel wert. Im Krieg mussten sie zu zweit, Bruder Hans war an der Ostfront, 15 Tonnen Briketts innerhalb eines Tages mit Pferdefuhrwerk von der Winterhäuser Bahnstation nach Sommerhausen transportieren. Der Waggon wurde sofort wieder benötigt.



Magdalena Kallenberger
geb. Miltenberger mit Robert
Foto: R.K. 1941



Robert mit Opa Heinrich
Foto: R.K. 1954

Der Getreidehandel war das wichtigste finanzielle Standbein, jedoch nicht risikolos: Witterungsabhängig musste feuchtes Getreide umgehend zur Mühle gebracht und getrocknet werden, sonst schlug es noch im Sack aus. Opa konnte mit einer kleinen Vorrichtung den Wassergehalt bestimmen. Die Landwirte hatten oft über ein Jahr lang Saaten, Dünge- und Lebensmittel, Kohlen usw. auf Kredit gekauft und nach der Ernte mit ihrem Getreide bezahlt.

Veranstaltungen

bis 12.11.2023 **Ausstellung
Sommerhäuser Zeitgeschehen**
Ort: Mehrzweckraum Rathaus
Veranstalter: Bürgerverein

**11.11.2023
Martinszug**
Ort: Kindergarten
Veranstalter: Kindergarten Sonnenschein

15.11.2023
**„Literarischer Salon“ – Ruf nach Freiheit – Markus
Grimms neues Buch über die Revolution von 1848**
mit dem Sommerhäuser Stadtschreiber Markus Grimm
in der Ars Vini Franken Vinothek, Katharinengasse 9,
Sommerhausen,
Uhrzeit: 19.00 Uhr, Eintritt frei, Spenden möglich
Über Bücher reden! Texte, Gedanken und Gespräche
zur Literatur.
Bitte anmelden unter Tel. 09333/9047403

24.11.2023
Jahresabschlussfeier
Ort: Gasthaus „Zum Goldenen Ochsen“
Veranstalter: Vdk-Ortsverband

bis 25.11.2023
**„Und dann kam Mirna“ von Sibylle Berg im
Torturmtheater**
Spieltage Dienstag bis Freitag um 20.00 Uhr
Samstag 16.30 Uhr und 19.00 Uhr
Dienstag bis Samstag ab 16.00 Uhr unter 09333/268
oder kartenbestellung@torturmtheater.de

01.12.2023
**„Musikalischer Salon“ – mit Ramona und Christian
Heidecker**
Werke für Oboe und Cembalo zum Advent
in der Ars Vini Franken Vinothek, Katharinengasse 9,
Sommerhausen,
Uhrzeit: 19.00 Uhr, Eintritt frei, Spenden möglich
Bitte anmelden unter Tel. 09333/9047403

Anzeige

Flyer - Folder auch in kleinen Auflagen

fragen Sie nach -
wir beraten Sie gerne

Phylokarte Print GmbH
Hotline: 0931 - 46 30 80

Jubilare

Wir gratulieren herzlich

Frau Inge Wehner,
Rathausgasse 10,
zur Vollendung des 81. Lebensjahres
am 05.11.2023



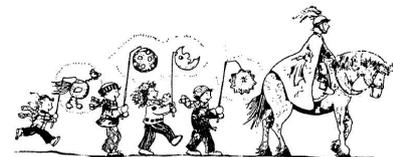
Frau Irmgard Schwarz,
Wiesenhof 1,
zur Vollendung des 74. Lebensjahres
am 10.11.2023



Gemeindeverwaltung

Kindergarten

Martinszug durch Sommerhausen



Am Samstag, 11.11.2023 findet der
MARTINSZUG
- mit Reiter, Ross und Blaskapelle -
des Kindergartens Sonnenschein statt.

Treffpunkt und Start ist
um 17.30 Uhr am Kindergarten,
Gräfin-Hildgard-Str. 18, 97286 Sommerhausen.

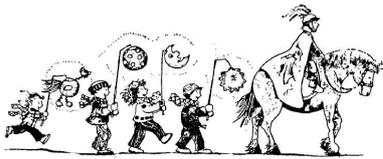
Nach dem Zug wollen wir den Abend
gemeinsam am Martinsfeuer ausklingen lassen.

Bitte Tasse/Becher für die Heißgetränke
mitbringen sowie **KLEINGELD** (Spendenbox)
für die Snacks.



Wir freuen uns auf eine
zahlreiche Teilnahme





Am **Samstag, 11.11.2023** findet ab **17.30 Uhr** der Martinszug des Kindergartens Sommerhausen statt.

Für ein **festliches Ambiente** wäre es schön, wenn die Zugstrecke mit **Lichtern** (Tee-, Windlichter etc.) geschmückt werden würde.

Unser diesjähriger Zug führt uns hier entlang:

Gräfin-Hildgard-Straße (KiGa) - Schleifweg - Hauptstraße - Pastoriusgasse - Am Plan - Maingasse - Rathausgasse - Schulstraße - Gräfin-Hildgard-Straße (KiGa)



Bei allen Beteiligten bedanken wir uns recht herzlich im Voraus!



Es freuen sich die

Kinder mit Eltern, das Team und der Elternbeirat des Kindergarten Sonnenschein.

Herzliche Einladung

Wirtshaus SINGEN



mit *Claudia & Sandra*

Freitag 17. November 2023, 19 Uhr

Gasthaus „Zum Goldenen Ochsen“ Sommerhausen

Auf ihr Kommen freut sich der Bürgerverein Sommerhausen



Vereinsnachrichten



Bilderausstellung im Rahmen des Kulturherbstes des Landkreises

SOMMERHÄUSER ZEITGESCHEHEN

2005 - 2010



Mit Sonderausstellung von **Angela Völker** und **Wolfgang Einhellinger**

Foyer Historisches Rathaus

Weitere Öffnungszeiten:

Sonntag (22.10., 29.10., 5.11., 12.11.): 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag (28.10., 4.11., 11.11.): 14.00 - 18.00 Uhr

Mit Ausstellung von **Pascal Hauser** über den Maler **Nikolaus Plump**



Veranstalter und Organisator:

Bürgerverein Sommerhausen



BN-Ortsgruppe Winterhausen – Sommerhausen

Einladung

Freitag, den 17. November 2023, 20.00 Uhr,
im Bürgerhaus Winterhausen,
Vereinszimmer, 2. Stock

Mitgliederversammlung

Tagesordnung:

- Fotoschau: Biotope, Tiere, Pflanzen in Winterhausen-Sommerhausen
- Bericht von Aktionen und Pflegeeinsätzen
- Bericht Kindergruppe
- Kassenbericht
- Anregungen und Wünsche

Gäste sind gerne willkommen!

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich

Günther Maak
1. Vorsitzender

Peter Teufel
2. Vorsitzender

Gabi Schmall
Kassenwartin

SOZIALVERBAND

*Zukunft braucht Menschlichkeit.***VdK**

BAYERN

**Ortsverband Sommerhausen****Helft Wunden heilen –****VdK - Spendensammlung vom 20. Oktober bis 19. November 2023**

Krankheit, Behinderung und Armut nehmen in unserer Gesellschaft zu, und nicht ab. Für die vielen Betroffenen ist dies jeden Tag eine hohe Herausforderung. Der VdK setzt sich dafür ein, ein sozial gerechteres Leben für alle zu ermöglichen. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung.

Ihre Spende hilft. Direkt. Unbürokratisch. Kompetent. Ihre Spende wird verwendet für:

- Kinder in Not (z.B. Einkaufsgutscheine für Kleidung und für die Schulausstattung)
- Gesundheitshilfen (z.B. Unterstützung bei Reha Maßnahmen)
- Hilfen fürs tägliche Leben (z.B. Unterstützung für die Essensversorgung)
- Hilfen bei Katastrophen (z.B. Hilfe von starken Überflutungen betroffenen Gebiete in Bayern und im Ahrtal)

Für die Herbstsammlung finden Sie den Überweisungsträger ab **20. Oktober 2023** in Ihren Briefkästen

Kontakt

OV Sommerhausen: **Vorstand Erhard Geiger**
Der Kreisverband Würzburg: **Telefon: 0931/39010-10** :

SOZIALVERBAND

*Zukunft braucht Menschlichkeit.***VdK**

BAYERN

**Ortsverband Sommerhausen**

Der VdK-Ortsverband Sommerhausen lädt alle Mitglieder mit Anhang zu seiner

„Jahresabschlussfeier“

am Freitag, 24. November 2023, ab 15.00 Uhr
im „Gasthaus zum Goldenen Ochsen“

ein.

Erforderliche Anmeldungen bitte bis spätestens
18. November 2023 bei: Erhard Geiger, Tel. 1060

Bürgerverein Sommerhausen **Sommerhäuser Kalender 2024**



Der Sommerhäuser Kalender 2024 kann erworben werden im Kolonialwarengeschäft "Ums Eck", Touristikbüro und bei Frank Lindner, Rumorknechtsweg 11, Siegbert Fuchs, Rathausgasse 11, sowie anlässlich der Ausstellung des Bürgervereins im Rathaus am 11. und 12.11.2023.

Hinweis an alle Vereine!

Bitte denken Sie an Ihre
Weihnachts- und Neujahrsgrüße
bis zum 27. November 2023.

Ihre Redaktion



Kirchliche Nachrichten

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Sommerhausen und Eibelstadt
Pfarrerin Irene Maier und
Pfarrer Jochen Maier
Hauptstr. 10 - 97286 Sommerhausen
E-Mail: pfarramt.sommerhausen@elkb.de
Tel. 09333-229**

Zu folgenden Gottesdiensten laden wir sehr herzlich ein:

Sonntag, 5.11. 22. Sonntag nach Trinitatis

- 09.30 Uhr: Gottesdienst
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen (Ingrid Schmidt, Prädikantin)
- 10.45 Uhr: Gottesdienst
Evangelisches Gemeindehaus Eibelstadt (Ingrid Schmidt, Prädikantin)

Donnerstag, 9.11.

- 19.00 Uhr: Taizéandacht
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen (Pfr./in Maier)



In der dunklen Jahreszeit starten wir wieder in loser Reihe mit stimmungsvollen Taizéandachten in unserer Kirche. Die eindrucksvollen Gesänge, ein kurzer Impuls und Zeiten der Stille laden zur Ruhe und Besinnung ein.

Sonntag, 12.11. Drittl. Sonntag d. Kj.

- 09.30 Uhr: Gottesdienst
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen (Pfr./in Maier)
- 11.00 Uhr: Familienkirche
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen (Pfr./in Maier)

GRUPPEN, KREISE UND KONZERTE

Mittwoch, 8.11.

- 19.00 Uhr: Probe Mendelssohn-Projekt
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen (Ute Ernst)

Donnerstag, 9.11.

- 14.00 Uhr: Seniorennachmittag „Frohe Runde“:
gemeinsames Singen Volkslieder & Schlager mit Rita Wagner und Bilder-
rückblick auf das Jahr
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Freitag, 10.11.

- 14.45 Uhr: Konfirmandenkurs in Winterhausen (Kantorat)



Samstag, 18.11.

- 10.30 Uhr: Erstes Vorbereitungstreffen Krippenspiel Gemeindezentrum Sommerhausen
Im Familiengottesdienst am Heiligen Abend soll es in Sommerhausen wieder ein Krippenspiel geben. Wer hat Lust, mitzumachen?
An diesem Termin werden dann auch die Probertermine abgesprochen.

Freitag, 17.11.

- 14.45 Uhr: Konfirmandenkurs in Winterhausen (Kantorat)
- 16.00 Uhr: Präparandenkurs in Winterhausen (Kantorat)

mittwochs (wöchentlich)

- 9.30 Uhr: Krabbelgruppe (für Kinder von 0-3 Jahren) im Gemeindezentrum

donnerstags (wöchentlich – außer in den Ferien)

- 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Sommerhausen

*Ihre evangelische Kirchengemeinde
Sommerhausen/Eibelstadt
mit Pfarrerin Irene Maier und
Pfarrer Jochen Maier*

**Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus
Eibelstadt mit Sommerhausen
und Winterhausen**

**Gottesdienstordnung vom 05.11.2023 mit
19.11.2023**

**Sonntag, 05. November - 31. SONNTAG im
JAHRESKREIS**
09.30 Uhr **MESSFEIER** für die
Pfarrgemeinde

Montag, 06. November - Hl. Leonhard
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Donnerstag, 09. November - WEIHETAG der
LATERANBASILIKA**
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Freitag, 10. November - Hl. Leo der Große,
Papst**
14.00 Uhr **REQUIEM: Agnes Hart** anschl.
Urnenbeisetzung

**Sonntag, 12. November - 32. SONNTAG im
JAHRESKREIS**
Zählung der Gottesdienstteilnehmer
09.30 Uhr **MESSFEIER** für die
Pfarrgemeinde
17.00 Uhr **ANDACHT** der KITA zu St. Martin
in der Stadtpfarrkirche anschl.
Martinszug durch die Stadt

**Montag, 13. November - Montag der
32. Woche im Jahreskreis**
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**
19.30 Uhr **INFO-ABEND** für die Eltern der
Erstkommunionkinder 2024

**Mittwoch, 15. November - Hl. Albert der Große
und Hl. Leopold**
15.00 Uhr **MESSFEIER** im Seniorenzentrum

Donnerstag, 16. November - Hl. Margareta
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Sonntag, 19. November - 33. SONNTAG im
JAHRESKREIS**
>> Kollekte für Diasporaopferitag <<
09.30 Uhr **MESSFEIER** für die
Pfarrgemeinde

St. Nikolaus, Eibelstadt

Sonntag, 12. November '23
17.00 Uhr **ANDACHT** der KITA zu St. Martin
in der Stadtpfarrkirche anschl.
Martinszug durch die Stadt

Montag, 13. November '23
19.30 Uhr **INFO-Abend** für die Eltern der
Erstkommunionkinder 2024 in der
Stadtpfarrkirche

Mittwoch, 15. November '23
15.00 Uhr **MESSFEIER** im Seniorenzentrum

Sie erreichen:

Pfarrer: Tobias Fuchs

Telefon: 0931/708165

Mail: tobias.fuchs@bistum-wuerzburg.de

Pfarrer Dr. Fungula,

Tel. 09303/2223 oder 0162/2740130

Mail: frederic.fungula@bistum-wuerzburg.de

Domvikar Monsignore Dr. Matthias Türk

Domerpfarrgasse 10, 97070 Würzburg

Telefon: 0931/386-62800

Mail: matthias.tuerk@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Eibelstadt:

Mo., Mi. und Fr. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Do., von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Der arme Tropf! Immer hat er das Gleichnis von den Talenten als Mahnung und Warnung gelesen. Voller Angst zu versagen, hat er seine Talente so tief vergraben, dass er sie jetzt nicht mehr wiedersfindet. Hätte er doch das Gleichnis gelesen als das, was es ist: Eine Liebeserklärung. „Ich brauche dich!“, höre ich Jesus sagen. „Ich brauche dich, wie es in deiner Kraft steht!“ Der Satz „Ich brauche dich!“ macht Mut und hilft, Angst zu überwinden.

KOMMENDES IN DEN LANDPFARREIEN

Kirchgeld 2023 in den Pfarreien Randersacker, Eibelstadt und Theilheim

In den nächsten Tagen werden Ihnen die Kirchgeldbriefe zugestellt. Das Kirchgeld ist eine besondere Form pfarreigebundener Kirchensteuer, die nicht durch das Finanzamt, sondern durch die örtliche Kirchenstiftung selbst erhoben wird.

Das erhobene Kirchgeld verbleibt zu 100 % in Ihrer Wohnort-Pfarrei und wird dort zur Finanzierung der anstehenden Aufgaben verwendet.

Auch in unseren drei Land-Pfarreien Randersacker, Theilheim und Eibelstadt stehen die Kirchenverwaltungen vor der großen Herausforderung, mit immer geringer werdenden Einnahmen (Klingelbeutel, Spenden

den und Zuschüsse aus dem Bischöflichen Ordinariat) den laufenden Betrieb bei steigenden Kosten aufrecht erhalten zu können.

Bitte unterstützen Sie Ihre Kirchenverwaltung durch eine großzügige Aufstockung Ihres Kirchgeldbeitrages - gerade im aktuellen Jahr 2023. Sie helfen uns damit bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben innerhalb unserer Pfarreien.

Bereits heute ein herzliches „Vergelt's Gott!“ dafür!

*Für die Kirchenverwaltungen:
Tobias Fuchs, Pfarrer*

Essener Adventskalender

Dieser ungewöhnliche Kalender für die Advents- und Weihnachtszeit (Beginn: 1. Advent bis Dreikönig) erfreut sich mittlerweile seit über 40 Jahren großer Beliebtheit.

Vorrangig für Familien bietet der Umschlagkalender jeden Tag ein neues Blatt mit Geschichten, Liedern, Texten, eine zündende Idee zum Basteln, Spielen etc. Bausteine für Nikolaus, Heiligabend, Silvester und Dreikönig.

Sie können diesen etwas anderen Begleiter durch die Advents- und Weihnachtszeit in den Pfarrbüros zum Preis von 4,50 € erwerben.

